



Talente gewinnen für den Flughafen Berlin Brandenburg International

Christian Reimann
Bereichsleiter Personal der Berliner Flughäfen

Bonner Fachtagung am 20. November 2008

➤ **Berliner Flughäfen im Überblick**

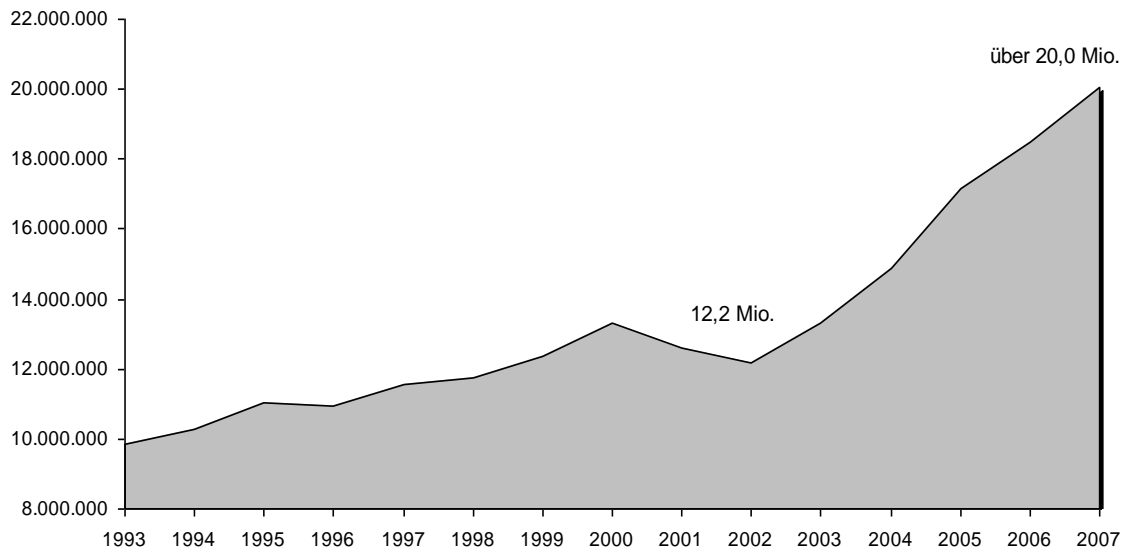
- Herausforderungen der Personalarbeit
- Talente gewinnen und fördern für den BBI



Berliner Flughäfen im Überblick

Tegel, Schönefeld und Tempelhof (bis Okt 2008)

- In nur sieben Jahren haben die Berliner Flughäfen ihr Fluggastaufkommen um mehr als 65 Prozent gesteigert
- Berliner Flughäfen haben sich in der ersten Reihe der deutschen Verkehrsflughäfen etabliert
- Platz 3 nach Frankfurt und München



Berliner Flughäfen im Überblick

Zukunft Berlin Brandenburg International (BBI)

Einzigartiger Standortvorteil:
Berlin ist der einzige Wirtschaftsstandort in Europa, der in den nächsten Jahren seine Luftverkehrskapazitäten **verdoppeln** kann.

- Ausbau des Flughafens Berlin-Schönefeld zum Airport Berlin Brandenburg International BBI – Gesamtinvestitionen 3,3 Mrd. €
- Der Flughafen Tempelhof wurde am 30. Oktober 2008 geschlossen. Die Schließung des innerstädtischen Flughafens Tegel erfolgt mit Eröffnung des BBI.
- Genehmigte Kapazität des BBI:
 - bis zu 360.000 Flugbewegungen (= ca. 45 Mio. Passagiere)



Verkehrszahlen

2007 SXF TXL THF

20,04 Mio.

2011 BBI

22 - 25 Mio.

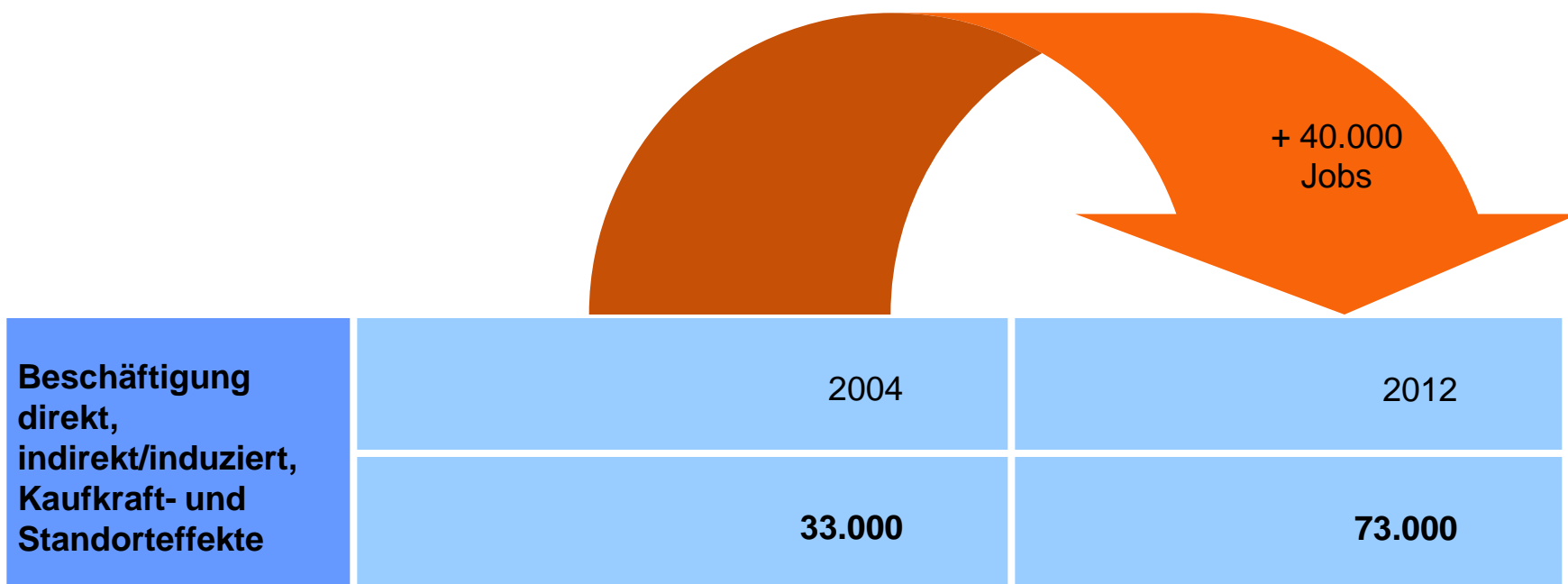


Berliner Flughäfen im Überblick

Dauereffekte durch den Bau des BBI

➤ Jobmaschine BBI: Steigende Passagierzahlen – neue Jobs an den Airports

➤ Zusätzliche Einmaleffekte durch den Bau des Flughafens BBI



* Quelle: Institut für Verkehrswissenschaft / Universität Köln, Prof. Dr. Baum, Köln 2005



Berliner Flughäfen im Überblick

Top 40 der Arbeitgeber in Berlin/Brandenburg

- Mit 1.454 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern* wird der Flugverkehr auf allen drei Berliner Flughafen-Standorten sichergestellt:

765 MitarbeiterInnen in SXF

171 MitarbeiterInnen in THF (mit Schließung Verteilung)

518 MitarbeiterInnen in TXL

- Damit gehören die Berliner Flughäfen zu den Top 40 der Arbeitgeber der Region Berlin-Brandenburg

- Trotz Verkehrswachstum sind die Mitarbeiterzahlen nahezu konstant geblieben:

Die Mitarbeiterproduktivität steigert sich seit Jahren:

- 2007: 72,54 Mitarbeiter je eine Million Passagiere
- 2006: 80,21 Mitarbeiter je eine Million Passagiere



- Berliner Flughäfen im Überblick
- **Herausforderungen der Personalarbeit**
- Talente gewinnen und fördern für den BBI



Herausforderungen der Personalarbeit Berliner Flughäfen im Wandel

Vergangenheit



Herausforderungen



Zukunft

3 Standorte
SXF / TXL / THF

Zwei
Kulturen

Behördlich
organisiert

Nur Aviation-
Geschäft

Linien-
organisation

Segmentierte
Prozesse

Umfangreiche
Leistungen

Mäßige
Wertschöpfung

BBI planen und bauen – 3 Standorte schließen -
Mitarbeiter auf den BBI überführen

Kulturwandel für gemeinsames Verständnis und
Perspektive entwickeln

Kunden- und Prozessorientierung
ausbauen

Neue Geschäftsfelder erschließen und
entsprechende Qualifikationen aufbauen

Unternehmensorganisation
umgestalten

Prozesse vernetzen und moderne Technologien
einführen

Leistungsumfang und Leistungstiefe
anpassen

Gewinne steigern und Kosten
senken zur Eigenfinanzierung BBI

1 Standort
BBI

Gemeinsame Kultur
am BBI

Geschäftsfeld-
orientierung

Non Aviation + Real
Estate etablieren

Matrix-
organisation

Integrierte
Prozesse

Fokussierung auf
Kernfunktionen

Hohe
Wertschöpfung



Herausforderungen der Personalarbeit

Schlüsselfragen auf den Weg zum BBI

Bedarf BBI

Welche und wie viele Funktionen und Kompetenzen werden bis/ab 2011 wo gebraucht?

Abgleich

Welche Funktionen und Kompetenzen haben wir heute?
Welche zuviel, welche zu wenig?

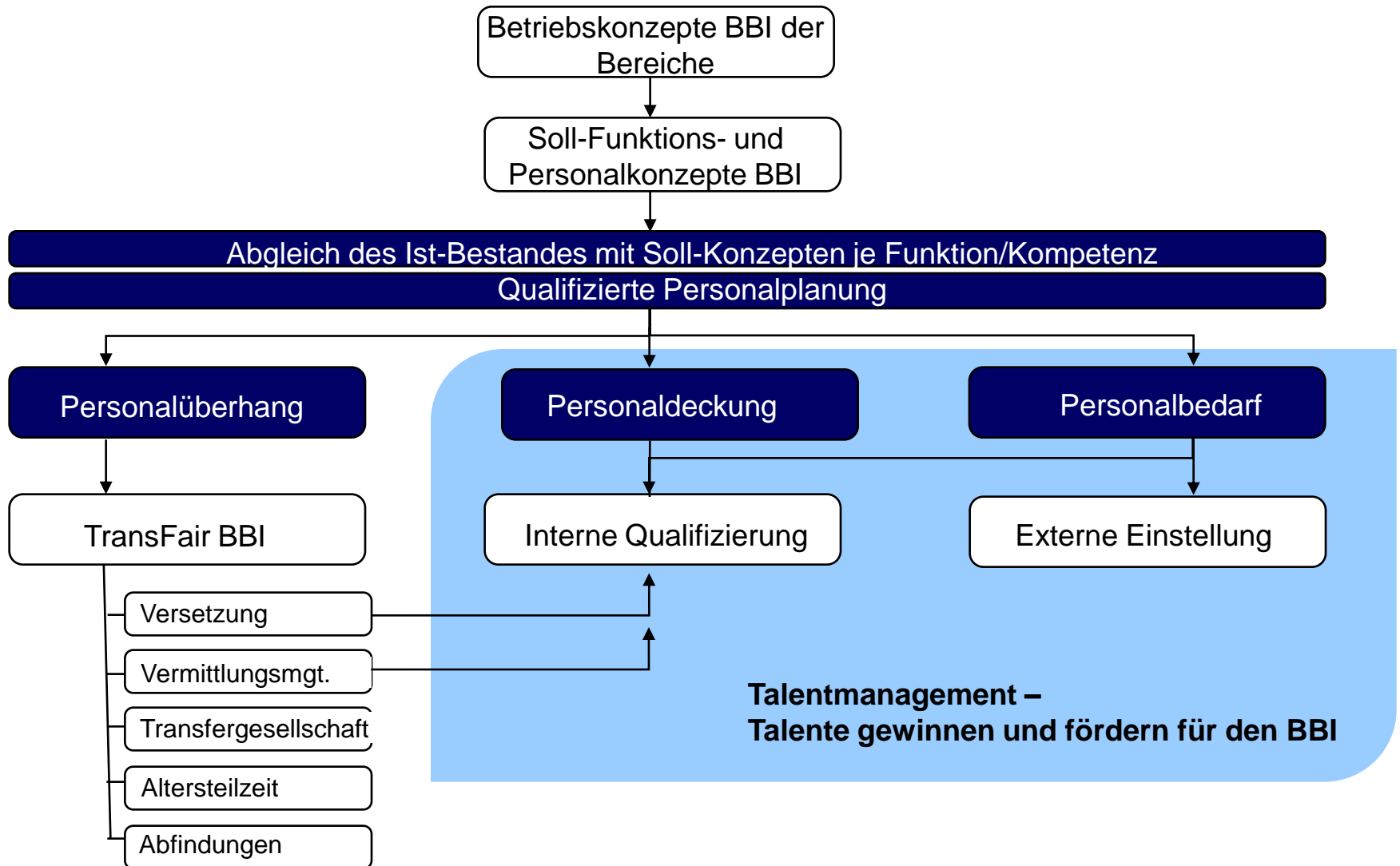
Maßnahmen

Wie gleichen wir „Lücken“ aus? Wie gehen wir mit Funktionen um, die nicht mehr gebraucht werden?



Herausforderungen der Personalarbeit

Vorgehen zur Erstellung der Personalkonzepte BBI



- Berliner Flughäfen im Überblick
- Herausforderungen der Personalarbeit
- **Talente gewinnen und fördern für den BBI**



Talente gewinnen und fördern für den BBI

Ausgewählte Ansatzpunkte

Mit Blick auf BBI gilt es

- **vorhandene** Mitarbeiter zu qualifizieren und zu fördern und
- spezielle Funktionen mit spezifischem Fach Know How **extern** zu besetzen

Ausgewählte Ansatzpunkte:

Blick nach innen:

Führungskräfteentwicklung

Weiterentwicklung der Führungsperformance

Nachwuchsförderung

Identifikation und Entwicklung von qualifizierten Nachwuchsführungskräften

Blick nach außen:

Recruiting

„BBI Campus“ als direkten Zugang zu den Potentialträgern an den Hochschulen



Talente gewinnen und fördern für den BBI Führungskräfteentwicklung

Bereichs- und Abteilungsleiter und das operative Management

zweitägige Workshops pro Halbjahr

Kollegiale Beratung, Peer-Groups



Verantwortung für eigene Entwicklung und die der Mitarbeiter

Förderung der Ressourcen- und Lösungsorientierung sowie der Übernahme von Führungsverantwortung

Führungspraxis

Selbstmanagement

Kommunikation und Konfliktmanagement

Change Management

Plattform für Reflexion und Austausch der Führungskräfte

Unterstützung im Veränderungsprozess

wichtige Grundlage für Weiterentwicklung der Führungskultur und ein einheitliches Führungsverständnis



Talente gewinnen und fördern für den BBI Nachwuchsförderung



potentielle Nachwuchsführungskräfte aus verschiedenen Unternehmensbereichen

berufsbegleitend über 18 Monate

Entwicklungs-AC zu Programmbeginn und -ende

Erfahrene Führungskräfte als Mentoren

Lernen durch Bearbeitung eines Echt-Projekts

Führungsgrundlagen

Arbeitstechniken

Verhandlungsführung

Kommunikation

Veränderungsmanagement

Konfliktmanagement

Wegbereiter für verändertes Entwicklungsverständnis im Unternehmen

Teilnehmer als Multiplikatoren für neue Sichtweisen, Entwicklung und Verantwortungsübernahme gefordert

Vernetzung und Know-How Transfer spürbar



Talente gewinnen und fördern für den BBI Recruiting

BBI Campus – Studieren am Hauptstadt-Airport BBI

Reihe von Vorlesungsveranstaltungen,

- Referenten aus Wissenschaft und angewandter Praxis
- flughafenspezifische und fächerübergreifende Inhalte
- Zusammenarbeit mit Berliner und Brandenburger Hochschulen, Agentur für Arbeit und Berlin-Brandenburg Aerospace Alliance





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !